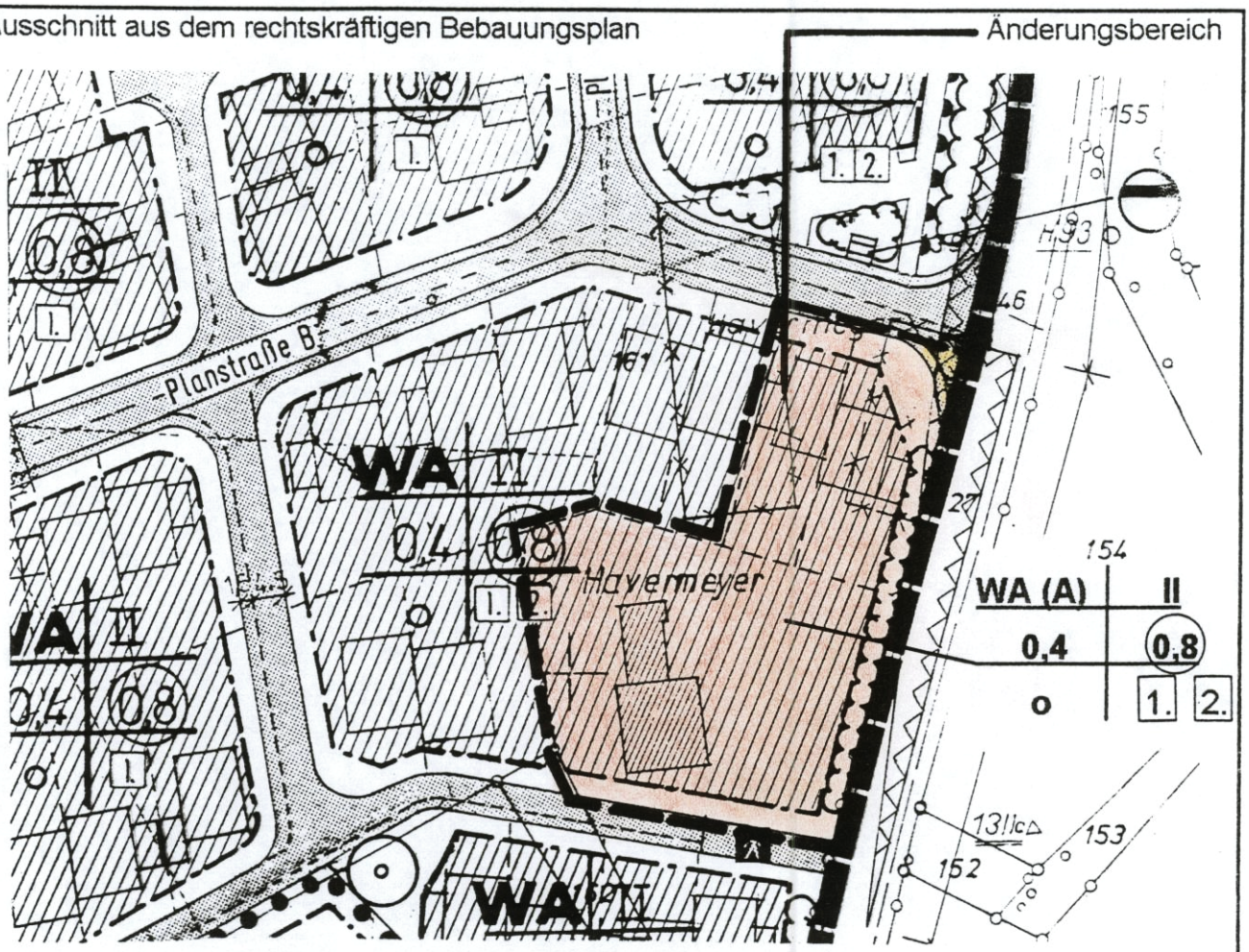
GEMEINDE LOTTE

BEBAUUNGSPLAN NR: 33 "BROOKWIESEN NORD"

VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM. § 13 BauGB

Ausschnitt aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan — Änderungsbereich



Ergänzung der textlichen Festsetzungen für den Änderungsbereich:

"Innerhalb der mit **(A)** gekennzeichneten Allgemeinen Wohngebiete -**WA(A)**- sind Räume für freie Berufe im Sinne des § 13 BauNVO ausnahmsweise auch dann zulässig, wenn sie mehr als die Hälfte der Wohnungen oder der Wohnfläche einzelner Gebäude in Anspruch nehmen." (§ 31 Abs. 1 BauGB)

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
2. Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
3. Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBl I. S.58)
4. Landesbauordnung NW vom 26.06.1984 (GV. NW S.419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.1992 (GV NW S. 467).
5. Gemeindeordnung NW in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV. NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.04.1992 (GV. NW S. 124).
6. Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch vom 28.04.1993 (BGBl. I S. 622)

VERFAHRENSVERMERKE

Diese vereinfachte Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 BauGB am 15.12.1994 durch den Rat der Gemeinde Lotte als Satzung beschlossen.

Lotte, den 15.12.1994

M. Frabe (Bürgermeister) (Ratsmitglied) (Schriftführer)

Gemäß § 12 BauGB wurde der Satzungsbeschluß über diese vereinfachte Änderung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Änderungsplanes am 03.02.1995 ortsüblich amtlich bekanntgemacht.

Mit der Bekanntmachung ist diese vereinfachte Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich geworden.

Lotte, den 08.02.1995

(Srock)

(Gemeindedirektor)

GEMEINDE LOTTE KREIS STEINFURT